

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1060/2022/HE/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 28.12.2022
Bearbeiter: Willers	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	27.02.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	20.03.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	27.03.2023	öffentlich

Zuschussantrag Wendepunkt e.V.

Sachverhalt: Seit dem Jahr 2016 wird dem Wendepunkt e.V. ein jährlicher Zuschuss gezahlt. Seit dem Jahr 2020 ein Zuschuss in Höhe von 480€. Für das Jahr stellt der Wendepunkt e.V. einen Zuschussantrag in Höhe von 480€ (siehe Anlage)

Stellungnahme der Verwaltung: entfällt

Finanzierung: entsprechende Haushaltsmittel müssen im Haushaltsplan 2023 bereitgestellt werden

Fördermittel durch Dritte: entfällt

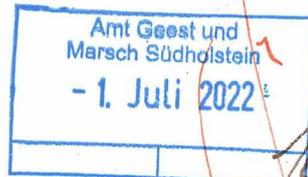
Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, dem Wendepunkt e.V. auch im Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von 480€ zu gewähren.

Neumann

Anlagen: Zuschussantrag Wendepunkt e.V. 2023

Wendepunkt e. V. • Hauptstelle • Gärtnerstr. 10-14 • 25335 Elmshorn

Gemeinde Heist
Herrn Bürgermeister
Jürgen Neumann
Hauptstraße 53
25492 Heist



Wendepunkt e. V.
Hauptstelle
Gärtnerstraße 10-14
25335 Elmshorn
Fon 04121 / 47 57 3 - 0
Fax 04121 / 47 57 3 - 16
info@wendepunkt-ev.de
www.wendepunkt-ev.de

27. Juni 2022

Prävention gegen sexuelle Gewalt - Zuschussantrag 2023

Sehr geehrter Herr Neumann,

auch im vergangenen Jahr hat die sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen weiter zugenommen. Laut Polizeilicher Kriminalstatistik kam es 2021 zu über 15.500 Fällen von Kindesmissbrauch – ein Anstieg um 6,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Bei der Verbreitung und Herstellung von sexuellen Missbrauchsabbildungen von Kindern und Jugendlichen gab es sogar einen schockierenden Anstieg um 108,8 % auf über 39.000 Fälle. Schätzungen gehen davon aus, dass in Deutschland 1-2 Schüler*innen von sexueller Gewalt in unterschiedlichsten Lebensbereichen betroffen sind. Zur näheren Information haben wir Ihnen die Pressemitteilung der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Kerstin Claus, beigefügt.

Die Gefahr sexuellen Missbrauchs mittels digitaler Medien hat in den vergangenen Jahren in erschreckendem Ausmaß zugenommen. Dabei steigt auch die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die Missbrauchsdarstellungen – insbesondere in den sozialen Medien – weiterverbreiten, immer weiter an – seit 2018 hat sie sich mehr als verzehnfacht! Hier fehlt bei den Minderjährigen zumeist das Bewusstsein, dass es sich hierbei um Straftaten handelt.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie unsere Präventionsarbeit gegen sexuelle Gewalt so langjährig unterstützen. Prävention ist elementar, um sexuellen Missbrauch aufzudecken und verhindern zu helfen.

Für diese Arbeit sind wir auch weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir möchten Sie daher bitten, uns mit einem Beitrag in Höhe von

480,00 €

zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Jacobsen
Geschäftsführer

Respektvoll und gewaltfrei in Erziehung, Partnerschaft und Sexualität